

Zentrum für
Berufsbildung
Thun





Herzlich willkommen im BBZ IDM

«Wer sich nicht selbst helfen will, dem kann niemand helfen», sagte einst Pestalozzi. Als Bildungsinstitution übernehmen wir die verantwortungsvolle Aufgabe, die uns anvertrauten Lernenden darauf vorzubereiten, sich selbst zu helfen. Es muss demzufolge unser Anliegen sein, die Lernenden im Unterricht zu Selbstständigkeit und Eigeninitiative zu ermutigen. Aufgrund des rasanten technischen und technologischen Fortschritts und der Veränderungen in der Gesellschaft befindet sich die heutige Arbeitswelt permanent im Wandel.

Diesem Wandel wollen wir an unserer Schule positiv begegnen. Das heisst, wir möchten in Bewegung sein. Bewegung ist unerlässlich, da sich unsere ausgelernten Berufsleute auf dem freien Arbeitsmarkt bewegen und bewähren müssen. In diesem Zusammenhang ist der Berufsstolz etwas Unerlässliches. Stolz sein auf das, was man kann und auf das, was man noch lernen wird. Unser Leitsatz an unserer Schule heisst deshalb: «Wir tun das, was wir tun, weil wir es gerne tun.»

Im Sinne von Pestalozzis Zitat «Wer sich nicht selbst helfen will, dem kann niemand helfen» wollen wir uns sowohl selber als auch gegenseitig helfen und die Lernenden aufmerksam begleiten, damit sie sich in der Arbeitswelt und auf dem Arbeitsmarkt selber zu helfen wissen. Unser Name, IDM, steht deshalb nicht ausschliesslich für Industrie, Dienstleistung und Modegestaltung, sondern auch für I wie Innovation, D wie Denken und M wie Machen, aber auch für I wie Ich, D wie Du und M wie Miteinander. Kurz: Miteinander wollen wir die uns Anvertrauten auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten.

Ben Hüter
Direktor IDM

Wer wir sind

Wir sind eine kantonale Berufsfachschule mit Aus- und Weiterbildungen in industriell-gewerblichen und Dienstleistungs-Berufen mit rund 300 Mitarbeitenden. 3500 Lernende besuchen die verschiedenen Aus- und Weiterbildungen an unseren Standorten in Thun, Spiez, Interlaken und Zweisimmen.

Unsere Bildungsangebote teilen wir in vier unterschiedlich grosse Bereiche der Berufsbildung ein:

1. Die Brückenangebote (Berufsvorbereitende Schuljahre und Vorlehre) bilden das Bindeglied zwischen der obligatorischen Volksschule und der Berufslehre.
2. In der Berufsfachschule werden die Lernenden auf einen der 28 angebotenen Berufsabschlüsse mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) oder eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) vorbereitet.
3. Die Berufsmaturität wird berufsbegleitend für Lernende (BM1) oder für Berufsleute als Vollzeitausbildung (BM2) angeboten.
4. Die höhere Berufsbildung als Weiterbildung der verschiedenen Berufsabschlüsse gibt es in ausgewählten Bereichen.

Auf unserer Homepage finden Sie weiterführende Informationen zu den Brückenangeboten, zur Berufslehre, zur Berufsmaturität und zu den berufsspezifischen Weiterbildungen. Falls Sie Fragen zu unseren Angeboten oder weiterführende Informationen wünschen, beraten wir Sie gerne persönlich oder per Telefon: Thun T 033 227 33 44, Spiez T 033 650 71 00.

Schulleitung

Schulübergreifende Abteilungen

Direktor
Ben Hüter

Support und Koordination
Thomas Stucki

**Finanzen, Administration
und Gebäude**
Bettina Krebs

Berufliche Grundbildung

Bau und Dienstleistung
Christian Schläppi

Technik und Logistik
Boris Seiler

**Allgemeinbildung
und Sport**
Stefan Heusser

Mode
Jürg Frei

Brückenangebote

**Brückenangebote
und Integration**
Jürg Frei

Berufsmaturität

Berufsmaturität
Peter von Allmen



Von links nach rechts:

Thomas Stucki, Christian Schläppi, Jürg
Frei, Boris Seiler, Bettina Krebs, Ben Hüter,
Stefan Heusser, Peter von Allmen

Bildungsangebot

EFZ Eidg. Fähigkeitszeugnis

EBA Eidg. Berufsattest

EFA Eidg. Fachausweis



Berufliche Grundbildung

Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ
Automobil-Assistent/in EBA
Automobil-Fachmann/-Fachfrau EFZ
– Personenwagen
Automobil-Mechatroniker/in EFZ
– Personenwagen
Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in EBA
Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in EFZ
– Fachrichtung Bäckerei-Konditorei
– Fachrichtung Konditorei-Confiserie
Baumaschinenmechaniker/in EFZ
Bekleidungsgestalter/in EFZ
Bekleidungsnäher/in EBA
Büchsenmacher/in EFZ
Coiffeur/Coiffeuse EFZ
Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ
– Schwerpunkt Hausdienst
– Schwerpunkt Werkdienst
Florist/in EFZ
Forstwart/in EFZ
Gärtner/in EBA
– Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
Gärtner/in EFZ
– Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
– Fachrichtung Zierpflanzen
Konstrukteur/in EFZ
Landmaschinenmechaniker/in EFZ
Logistiker/in EBA
Logistiker/in EFZ
Maler/in EFZ
Malerpraktiker/in EBA
Metallbauer/in EFZ
– Fachrichtung Metallbau
– Fachrichtung Schmiedearbeiten
– Fachrichtung Stahlbau
Motorgerätemechaniker/in EFZ
Polymechaniker/in EFZ
– Profil E
– Profil G
Sanitärinstallateur/in EFZ
Unterhaltspraktiker/in EBA
Zeichner/in EFZ
– Fachrichtung Architektur
– Fachrichtung Ingenieurbau



Vollzeitangebote

Bekleidungsgestalter/in EFZ
Bekleidungsnäher/in EBA



Brückenangebote

Berufsvorbereitung BVS
– Praxis und Allgemeinbildung BPA
– Praxis und Integration BPI
– BVS Plus
Vorlehre Standard
Vorlehre Integration INVOL
Vorlehre 25Plus



Berufsmaturität

Erweiterte Allgemeinbildungs-Kurse
(Vorkurse Berufsmaturität)
BM1 Lehrbegleitete Berufsmaturität
– Ausrichtungen Technik, Architektur,
Life Sciences
BM2 Berufsmaturität für gelernte
Berufsleute (Vollzeit)
– Ausrichtungen Technik, Architektur,
Life Sciences
– Ausrichtungen Gesundheit und Soziales



Kurse

Einbürgerungskurse
Stützkurse
Freikurse
– Berufsspezifische Kurse
– Sprachkurse
Erwachsenenbildung
– Ausbildung der Auszubildenden
– Kurs für Berufsbildner/innen
– Lehrerfortbildung

Höhere Berufsbildung

– Logistiker/in EFA



Brückenangebote



Berufliche Grundbildung



Vorkurse Berufsmaturität



Berufsmaturität

Die Entwicklung der Schule zum Berufsbildungszentrum IDM

Standpunkte

Die fusionierte Schule in Zahlen und Fakten heute

Berufsbildungszentrum für Industrie, Dienstleistung und Modegestaltung (IDM)

3500 Lernende
300 Mitarbeitende
200 Klassen

- 28 Ausbildungsangebote in der beruflichen Grundbildung
- Berufsmaturität für Lernende und Berufsleute
- 6 Ausbildungsangebote in der Berufsvorbereitung
- 1 Bildungsangebot in den höheren Berufsbildung
- Diverse Kursangebote für Lernende und Berufsleute

vier Standorte im Berner Oberland:

Thun

- Berufliche Grundbildung
- Berufsvorbereitung
- Berufsmaturität
- Höhere Berufsbildung

Spiez

- Berufliche Grundbildung
- Berufsvorbereitung

Interlaken

- Berufsvorbereitung

Zweisimmen

- Berufsvorbereitung

Qualität durch Evaluation und Entwicklung

Um mit den Q-Aktivitäten eine grosse Nachhaltigkeit zu erreichen, richten wir uns nach dem Deming Zyklus:



Die Abkürzung Q2E steht für «Qualität durch Evaluation und Entwicklung». Für unsere Schule bedeutet dies, dass Bestehendes periodisch mithilfe von Feedbacks und internen und / oder externen Evaluationen überprüft wird. Die Auswertung der Resultate ist die Grundlage für einen Massnahmenplan zur praktischen Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse.

Eine gute Schule basiert auf kompetenten und engagierten Lehrpersonen. Aus diesem Grund wurde ein vierjähriger Zyklus entwickelt, der einerseits den Lehrpersonen ermöglicht, eigene Qualitätsschwerpunkte zu erarbeiten, andererseits die Schulleitung befähigt, ihre Steuerfunktion professionell wahrzunehmen.

Standorte

Thun

Hauptgebäude IDM
Mönchstrasse 30 B
T 033 227 33 44



Gehdistanz zum Bahnhof: 8 Minuten
Anzahl Lernende Grundbildung: 2800
Anzahl Lernende Berufsmaturität: 380
Anzahl Lernende Berufsvorbereitung: 16
Anzahl Lernende Höhere Berufsbildung: 30
Total Lernende: 3226
Anzahl Klassen: 170
Anzahl Lehrpersonen: 160

Thun

Textile Fachschule und Produktion
Allmendstrasse 90
T 033 227 33 44



Gehdistanz zur Bushaltestelle: 50 Meter
Gehdistanz zum Bahnhof: 20 Minuten
Anzahl Lernende Mode: 70
Anzahl Klassen: 6
Anzahl Lehrpersonen: 15

Spiez

Schulanlage Räumli
Schlüsselmattenweg 23
T 033 650 71 00



Gehdistanz zum Bahnhof: 8 Minuten
Anzahl Lernende BVS: 270
Anzahl Lernende Vorlehre: 100
Total Lernende: 370
Anzahl Klassen: 22
Anzahl Lehrpersonen: 70

Interlaken

Schulhaus Mittengraben
Mittengrabenstrasse 14
T 033 650 71 00



Gehdistanz zur Bushaltestelle: 20 Meter
Gehdistanz zum Bahnhof: 7 Minuten
Anzahl Lernende BVS: 110
Anzahl Klassen: 6
Anzahl Lehrpersonen: 15

Zweisimmen

Schulanlage Zweisimmen
Lischerengasse 4
T 033 650 71 00



Gehdistanz zum Bahnhof: 4 Minuten
Anzahl Lernende BVS: 22
Anzahl Klassen: 1.5
Anzahl Lehrpersonen: 5



Impressum

Schuljahr 2018/19

Die Anzahl der Lernenden auf S. 7 sind Planzahlen für das Schuljahr 2018/19. Die effektiven Zahlen der Lernenden können erst nach der Drucklegung dieser Broschüre erhoben werden.

Fotos:
Sabine Burger (S. 5, 8)
Manuel Stettler (Titel, S. 7)
Ben Zurbriggen (S. 2, 3, 8)

Gestaltung:
Definitiv Design AG

Druck:
Jost Druck AG

idm INDUSTRIE
DIENSTLEISTUNG
MODEGESTALTUNG

Zentrum für
Berufsbildung
Thun

T 033 227 33 44
F 033 227 33 66
www.idm.ch